

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

102 (15.4.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102. Drittes Blatt.

Sonntag den 15. April

(folgt ein vierles Blatt.)

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 28890. Das Hebammenwesen betreffend.

An die Gemeinderäte des Amtsbezirks.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden beauftragt, die im Besitze der Gemeindehebammen befindlichen Abdrücke der bisherigen Dienstweisung einzufordern und an den Großh. Herrn Bezirksarzt II dahier abzuliefern, von welchem für jede von der Gemeinde angestellte Hebamme eine neue Dienstweisung à 50 Pf. verabsolgt werden wird. Der hierfür auf die Gemeindefasse anzuweisende Betrag ist portofrei an Großh. Herrn Bezirksarzt II einzusenden.

Auch die nicht angestellten Hebammen haben die neue Dienstweisung gegen Entrichtung des Betrages von 50 Pf. bei Großh. Herrn Bezirksarzt II in Empfang zu nehmen, was diesen zu eröffnen ist.

Nachstehend wird die Gebührenordnung für die Gemeindehebammen zur öffentlichen Kenntnis gebracht:

- | | | | |
|---|------------|--|---------|
| 1. Für die Untersuchung einer Frauensperson: Anlegung des Katheters, Sehen eines Klysters, Auspülung der Mutterscheide und dergl. | 50 ₰ — 1 ₰ | 5. Jeder besonders verlangte oder nöthige Besuch | 30—50 ₰ |
| 2. Besorgung einer Geburt je nach Zeitdauer, einschließl. der vorgeschriebenen Wartung der Wöchnerin und des Kindes in den ersten 9 Tagen nach der Geburt | 5—10 ₰ | Bei Nacht das Doppelte. | |
| 3. Einlegung des Tampons | 1 ₰ | 6. Eine Nachtwache | 1—2 ₰ |
| 4. Beistand bei einer geburtshilflichen Operation | 1—2 ₰ | 7. Ganggebühr bei einer Entfernung von wenigstens einer Viertelstunde von den zusammenhängenden Häusern des Wohnorts der Hebamme | 30 ₰ |
| | | und für jede weitere Viertelstunde | 30 ₰ |

Karlsruhe, den 10. April 1894.

Großh. Bezirksamt.

v. Breen.

Öffentliche Zustellung.

Civ.-Nr. 11573. Georg Burdhardt, Weinhändler in Wiesloch, vertreten durch die Rechtsanwält Dr. Friedrich Weill und Dr. Ludwig Weyl zu Karlsruhe, klagt gegen den Anton Wiedemann in Daylanden, z. Bt. an unbekanntem Orte abwesend, aus Bürgerschaft und fürsorglich wegen Anfechtung eines Hauskaufs mit dem Antrag, vorläufig vollstreckbares Urteil zu erlassen, der Beklagte sei schuldig, 269 Mk. 6 Pf. und 6% Zins vom 5. September 1893 an Kläger zu bezahlen und die Kosten des Rechtsstreits zu tragen eventuell der Beklagte sei schuldig, soweit es zur Befriedigung des Klägers für seine Forderung von 269 Mk. 6 Pf. nebst 6% Zins vom 5. September 1893 erforderlich ist, die im Dezember 1893 von seiner Mutter M. Wiedemann Bwe. gekauften Liegenschaften (Gasthaus zur Sonne in Daylanden, Grundbuch Band 18 Nr. 169 S. 624 und 1 Acker in Lieserling, Lagerbuch Nr. 3242a), sowie Fahrnisse, als der letzteren gehörig, zurückzugewähren und den Zugriff des Klägers hierauf zu gestatten, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag den 8. Juni 1894, Vormittags 9 Uhr,

III. Stock — Zimmer Nr. 22.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 9. April 1894.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Institut Fecht.

Der Unterricht beginnt Montag den 16. d. M., Morgens 8 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Montag den 16. April, Abends 8 1/2 Uhr,

Compagnieversammlung

bei Kamerad Kasper, zum Storchen, Gartenstraße 4.

Markstahler.

Fabrik-Versteigerung.

Dienstag den 17. d. M.,
Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden in der Ludwig-Wilhelmstraße 3 im 3. Stock nachverzeichnete Fahrnisse, zum Nachlasse der + Stallmeister Dehling Witwe gehörig, öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, als:

4 Betten, 2 Kleiderschränke, 4 Chiffonnières, 3 Kommoden, 1 Sekretär, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen und 2 Fauteuils, 1 Sopha, 2 Nähstischen, versch. Tische, Spiegel, Bilder, Küchenschrank, Herd, Küchengerät, Weißzeug, Kleider, Nippfachen, 2 Standuhren, 1 Nähmaschine und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kauflehhaber höflichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 14. April 1894.

A. Oehler, Waisenrichter

Pfänder-Versteigerung.

6.1. Vom 16. bis 20. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fabrikpfänder bis Lit. G. Nr. 2000, und zwar:

Montag: Herren- und Frauenkleider;

Dienstag: Weißzeug;

Mittwoch: Gold- u. Silbergegenstände, Uhren etc.;

Donnerstag: Betten, Schuhe und Stiefel etc.;

Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren etc.

Karlsruhe, 14. April 1894.

Stadt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 219 ist eine Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, auf 23. Juli event. auch auf April zu vermieten.

Schillerstraße 2, Ecke Kaiser-Allee, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, alle auf die Straße gehend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schillerstraße 2 im 2. Stock.

* Waldhornstraße 47 ist eine schöne Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller per 23. April zu vermieten.

— Werderplatz 43 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern u. f. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderplatz 45 im Laden.

* Wilhelmstraße 30 ist im 4. Stock ein großes Zimmer mit Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Laden mit Kontor,

in verkehrreicher Lage, ist auf Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 5.1.

Gesucht

wird auf 23. Juli eine kleine Wohnung mit Werkstätte im untern Stadttheil oder eine Parterrewohnung von 4 oder 3 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2575 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

2.1. Ein Laden mit Wohnung und Werkstätte wird auf 23. April oder 23. Juli auf der Kaiserstraße gesucht. Offerten unter Nr. 2570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 21 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 15. April preiswürdig zu vermieten: Adlerstraße 28, drei Treppen hoch.

* Ein gut möbllirtes, schönes Zimmer event. mit Pension ist sofort billig zu vermieten. Näheres Lessingstraße 31, zwei Treppen hoch.

* Schützenstraße 14 ist im 3. Stock ein gut möbllirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Mai an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

* Kaiser Wilhelm-Passage 31 ist im 2. Stock ein schönes, helles, fein möbllirtes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 7 ist im 1. Stock ein schönes Zimmer auf 15. Mai, sowie eine schöne Mansarde sogleich zu vermieten.

* Amalienstraße 20 ist ein großes, unmöbllirtes Zimmer ebener Erde auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.1. Ein sehr schön möbllirtes Zimmer ist sofort an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres Birkel 3, Ecke der Balbhornstraße.

* 2.1. Amalienstraße 71 ist im 3. Stock bei besserer Familie ein freundliches Zimmer mit guter Pension sofort oder später zu vermieten.

* Karlstraße 11, 2 Treppen hoch rechts, ist ein schönes, zweifensstriges Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, gegenüber dem Palais Schmieder, sofort oder später zu vermieten.

* Zwei gut möbllirte, belle, freundliche Zimmer, auf die Akademiestraße gehend, sind sogleich zu vermieten, jedes einzeln, auf Wunsch können dieselben auch zusammen abgegeben werden: Eingang Kaiser-Passage 31, im 3. Stock.

* Amalienstraße 15 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbllirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein nach der Straße gelegenes, freundliches, unmöbllirtes Zimmer mit Alkov ist an einen Herrn oder eine Dame auf den 1. Mai zu vermieten: Schützenstraße 32 im 2. Stock.

Ein hübsch möbllirtes, kleineres Zimmer ist im Centrum der Stadt auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Belfortstraße 9
(Hochparterre) sind 2 fein möbllirte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer) zu vermieten.

Zimmer mit Pension.
* Ein freundliches, möbllirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: Grenzstraße 11 im 2. Stock.

Zimmer mit Pension.
* Wilhelmstraße 30 ist ein Parterrezimmer mit Pension sofort zu vermieten, am liebsten an Kunstgewerbe oder Baugewerkschüler.

Pension-Anerbieten.
* Ein kleineres, gut möbllirtes Zimmer mit Pension ist sogleich zu vergeben bei billiger Berechnung. Zu erfragen Akademiestraße 18 im 2. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.
* Bahnhofsstraße 18 im 3. Stock wird in ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ein Mitbewohner gesucht. Auch ist daselbst eine Schlafstelle zu vermieten.

— Eine große, sehr belle, neu erbaute **Werkstätte und Lagerraum** sind zu vermieten. Näheres Waldstr. 21 im Laden.

Werkstätte mit Holzschopf
sofort zu vermieten: Schwannstraße 20. Näheres Durlacher Allee bei

* 2.1. **H. Fuchs Söhne.**
Zimmer-Gesuch.
* Ein gut möbllirtes Zimmer in der Nähe der Gartenstraße wird mit oder ohne Pension sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
* Gesucht für sofort ein jüngeres, solides, fleißiges Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet: Adlerstraße 38, eine Treppe hoch.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle. Näheres Karlstraße 46 a im Laden.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, findet sofort Stelle: Balbstraße 14 im Hutgeschäft.

Ein besseres Kindermädchen, im Nähen, Bügeln und Zimmerreinigen erfahren, wird sofort nach Pforzheim gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 29 im 2. Stock.

3000 Mark
werden auf ein Haus in bester Lage von einem Geschäftsmann sogleich oder später aufzunehmen gesucht. Auf Wunsch Rückzahlung in zwei Jahren. Agentenvermittlung verboten. Offerten unter Nr. 2574 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Commis,
tüchtiger, mit guter Handschrift u. Kenntnissen der französischen Sprache, findet sofort dauernde Stelle.
Offerten mit Zeugnis-Copien, Angabe von Alter, Militärverhältnissen und Gehaltsansprüchen besördert unter Nr. 2547 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Schuhmacher-Gesuch.
* Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung: Lessingstraße 20.

Tüchtige Maschinenarbeiter
werden gesucht: Werderstraße 87. *3.3.

* 2.1. **Ein Dienstmädchen,**
brav und fleißig, für eine kleine Familie per sofort gesucht. Zu erfragen Steinstraße 12, parterre.

Weibliches Dienstpersonal
jeder Branche findet jederzeit passende Stellen durch das Bureau von Frau **Müllich**, Kaiserstraße 134. Daselbst können auch Mädchen billig wohnen. *6.6.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — **Kellner** und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platz-Bureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Einen Lehrling
sucht für sofort
H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Lehrling-Gesuch.
3.3. Einen ordentlichen Knaben bei sofortiger Bezahlung und gründlichem Unterricht sucht per sofort
Fr. Klett, Graveur, Kaiserstraße 60.

Ein junger Techniker
sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stellung auf Bau oder Bureau. Gest. Offerten unter Nr. 2546 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Lehrling-Gesuch.
3.1. Für ein hiesiges Bankgeschäft wird ein mit guter Schulbildung versehener junger Mann als Lehrling gesucht. Offerten unter Nr. 2572 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. **Ein Lehrling,**
welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft gründlich zu erlernen, kann sogleich eintreten bei **Alb. Daggelmann**, Tapezier u. Dekorateur, Etejanienstraße 67 und Karlstraße 22.

Lehrling-Gesuch.
Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sofort eintreten.
Bäckerei Friedrich Rössler, Marlygrafenstraße 36.

Büglerin.
* Eine gewandte, tüchtige Büglerin wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Adlerstraße 28 im 3. Stock des 2. Hofes.

Verloren.
* Ein Taschentuch mit ausgezeichnetem Namen „Christine“ wurde am Palmsonntag Abend in der Belfortstraße verloren. Der Finder wird gebeten, solches an die im Kontor des Tagblattes zu erfragende Adresse gegen Belohnung abzugeben.

Verloren
wurde von einem Dienstmädchen ein Portemonnaie mit etwas Geld und 2 kleinen Schlüsseln. Abzugeben Bahnhofsstraße 56, 2. Stock, Luisenhaus. *

Eine Taschenuhr
wurde gefunden und ist gegen die Einrückungsgebühr abzugeben bei **Fr. Wähliger**, Uhrmacher, Marlygrafenstraße 32. 2.1.

2.1. **Banterraim,**
ca. 1000 Quadratmeter, ist zu verkaufen oder an ein rentables Haus zu vertauschen. Offerten unter Nr. 2573 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.
* Eine Singer-Nähmaschine, beinahe noch neu, ist ganz billig zu verkaufen: Grenzstraße 11 im 2. Stock.

* Hirschstraße 73 sind im 2. Stock Bezugs halber zu verkaufen: 2 eiserne Bettstellen, 1 guter mittelgroßer Herd, 1 Gasherd mit 2 runden Brennern und 1 Brenner für Bügeleisen, 1 Petroleumherd, 1 Essentragkorb, 1 einfache Gaslampe und eine Partie Wein- und Bierflaschen.

* Ein Wohnzimmerkanapee mit rothbraunem Wolldamastbezug, sehr solid gearbeitet, wird billig abgegeben: Adlerstraße 22, I. Querbau im 2. Stock.

Fünf gebrauchte Jalousien
werden billig abgegeben: Friedrichsplatz 9, 3 Treppen hoch.

Selbstgebrannten Kaffee
in verschiedenen Mischungen von M. 1.40 bis M. 2.— empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
Nitterstraße 10/12.

Gefrorenes
täglich in 8 verschiedenen Sorten sowie Erfrischungen jeder Art empfiehlt
J. M. Bauer,
Hofconditor,
14 Nitterstraße 14,
neben dem Hotel „Erbringen“.

Fleischpastetchen,
verschiedenes
Thee u. Kaffeegebäck.
K. Krauss, Hofbäcker,
2.1. Ludwigsplatz 65.

Brod- und Feinbäckerei
Kasper
empfiehlt
Ababarber-Törtchen.

Malaga,

ärztlich empfohlenen,

direct importirt von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luque in Malaga,

Malaga, braun,	1/2	Flasche Mk. 2.—
Malaga, weiß,	1/2	Flasche Mk. 1.20,
Sherry	1/2	Flasche Mk. 2.60,
Madeira	1/2	Flasche Mk. 2.50,
Portwein	1/2	Flasche Mk. 2.60,
Priorato	1/2	Flasche Mk. 1.60,
Marsala	1/2	Flasche Mk. 2.50.

Julius Hoeck,

Weinhandlung,

Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102
mit glasweisem Auschant.

Telephon Nr. 74.

Niederlage bei den Herren:

- G. V. Beer, Kronenstraße 46,
- Burg, Gittingerstraße 43,
- J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
- Ernst Frits, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Hirschstraße 13,
- S. Gäng, Kaiserstraße 43,
- F. N. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- Joh. Göhringer, Waldstraße 89,
- Mich. Gösmann, Müppurrerstraße 88a,
- Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
- J. Gross, Waldhornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- E. Helff, Karls-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- Frau Hesel, Durlacher Allee 12,
- W. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- Frau Hornberger, Marienstraße 2,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- K. Krauß, Waldhornstraße 28,
- W. Körner, Waldstraße 61,
- M. Kühn, Schützenstraße 13,
- S. Lang, Luffenstraße 59,
- Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,
- Ph. Lawo, Kaiser-Allee 63,
- Leiser, Lessingstraße 21,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- V. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
- J. Neumaier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
- Frau W. Raupmüller, Kaiser-Allee 65,
- G. Richter, Bähringerstraße 77,
- Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang
Waldstraße,
- Scherer, Göthestraße 1,
- Weinrad Schlegel, Ostendstraße 1,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- W. Scholl, Grenzstraße 9,
- E. Schuck, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- W. Schwindke, Gartenstraße 13,
- Frau Luise Soot, Gittingerstraße 43,
- Martin Spies, Degensfeldstraße 17,
- A. Steinmann, Werderstraße 42,
- H. Stenzel, Sophienstraße 66,
- J. Wetter, Bittel 15,
- Frau Weber, Leopoldstraße 37 a,
- E. Böhörning, Gartenstraße 37,
- Gust. Jenner, Viktoriastraße 19.

Meine sämmtlichen Flaschenweine tragen auf
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke u. Firma,
worauf gefl. zu achten bitte.

I^a Schwehinger Spargeln

täglich frische Sendungen.

A. van Venrooy,

21. Belfortstraße 7.

Preisgekrönte Pfälzer Spargeln

(Bronze-Medaille, Jubiläum-Gartenbau-
Ausstellung Karlsruhe 1892).

Das 10 Pfund-Kistchen fco. geg. Nachn. Mk. 6.— ver-
sendet Pousch's Spargelzüchtere, Neustadt a.
d. Haardt (Rheinpfalz).



Meine anerkannt, guten selbstgemachten

Eiernudeln

zu Suppen u. Gemüse,

täglich frisch, bringe in empfehlende
Erinnerung.

Gustav Rössle, Bäcker,
Erbprinzenstraße 35.

Eigenes Fabrikat Eiernudeln

für Suppen und Gemüse

täglich frisch.

K. Krauss, Hofbäcker,
21. Ludwigplatz 65.

I^a Allgäu-Süßrahm- Zafelbutter,

1/2 Pfund 65 Pfg.,

in regelmäßig frischen Sendungen empfiehlt

A. van Venrooy,
Belfortstraße 7. 21.



Dr. Thomson's geruchfreies Depilatorium in Pulver,

zur sofortigen Entfernung von
Haaren an Stellen, wo solche man
nicht wünscht. Dieses Mittel ist
vollständig unschädlich für die
Haut. Büchse 2 Mark. In
Karlsruhe zu haben bei: **H. Delpy,** Kaiser-
straße 136.

Die Ph. Kneifel'sche Haar-Tinktur,

welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur
Erhaltung und Vermehrung einen Beltrug er-
worben und als vorzügliches Cosmesticum unerreich-
barsteht, möge man den vielen, meist schwindel-
haften Mitteln gegenüber vertrauensvoll anwen-
den; man wird durch kein Mittel je einen Erfolg
finden, wo diese Tinktur wirkungslos bliebe. Pom-
maden u. dergl. sind hierbei trotz aller Reclame
derartiger Mittel völlig nutzlos; auch hätte man
sich vor Erfolg garantirenden Anpreisungen, denn
ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen.
— Die Tinkt. ist amtlich geprüft. In Karlsruhe
nur ächt bei **L. Wolf & Wwe.,** Parfüm-, Karl-
Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 und 3 M.

Leichner's

Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder
empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück
& 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfumerie-
handlung von

H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Gegen

ergraute Haare

empfehle ich meine vorzüglichen, un-
übertroffenen

Haarfärbe-Präparate.

D. Waerther, Friseur,
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

Paris: 1889 goldene Medaille.

500 Mark in Gold,

wenn **Crème Grolsch** nicht alle Haut-
unreinigkeiten, als: Sommerprossen, Leber-
flecken, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröthe u.
beseitigt und den Teint bis in's Alter blendend
weiß und jugendfrisch erhält. Keine Schminke.
Preis Mk. 1.20. Man verlange ausdrück-
lich die „Crème Grolsch“, preisge-
krönt, da es wertlose Nachahmungen gibt.

Savon Grolsch, dazu gehörige Seife,
80 Pfg.
In Karlsruhe bei:
H. Bieler, Friseur,
Kaiserstraße 223.
10.10.

Willkommene Neuheit!

Die ausserordentlich gute Aufnahme,
welche unsere **Palmitinseife** im In- u.
Auslande erfahren hat, gab uns Veran-
lassung, ein sogenanntes „**Riesenstück**“
von Palmitinseife zum Verkaufspreis von
40 Pfg. anzufertigen. Unsere **Palmitin-
seife** ist bis heute in der Qualität unüber-
troffen und zugleich die sparsamste für
Familien und Kinder.

Zu haben in allen einschlägigen Ge-
schäften.

**Erste Karlsruher
Parfumerie- u. Toilettesoifen-Fabrik
F. Wolf & Sohn.**

Patentirt in den meisten Culturstaaten:

Koch & Becker's Welt- Leder- Glanz,

vollständiger Ersatz für Wäsche, Appretur, Dégras u.
unentbehrlich für den Haushalt, Sattler, Klemmen,
Lederwarenfabrikanten, Fuhrhalter, Landwirthe u.

Altes Leder wird wie neu.

Parquet-Fußboden-Glasur,
unentbehrlich in Tanzsälen sowie für Private u.
zum Bohnen von Parketböden und gestrichenen
Fußböden.

Linoleum-Anstrich,

deutsches Reichs-Patent,
einzig bewährter Anstrich für altes und neues, un-
ansehnlich gewordenes und abgetretenes Linoleum.
Zu haben in der

Droguerie Adolf Körner,
Ludwigplatz 61.

F. Menzer, Karlsruhe,
 Ettlingerstraße 73,
 Fabrik chem.-technischer Präparate,

empfehl
Parquetwachs, gelb und weiß, in 1/2, 1 und 5 Kilo-Dosen,
Linoleumwachs in 1/4, 1/2 und 1 Kilo-Dosen,
 anerkannt vorzügliche Präparate.
 Niederlagen bei den Herren: Aug. Kühn, Schützenstraße 13, Frau A. Krauß, Balbhornstraße 28, Cate Kaiserstraße, F. K. Rathgeb (vorm. Friedrich Maifch, Großherzog. Hoflieferant), Ludwigplatz 57, J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 49, Michael Girsch, Kreuzstraße 3, W. Wiesner, Marienstraße 9.

Hausfrauen!
Wie neu wird Jeder
 mit Bechtel's Salmiak-Gall-Seife gewaschene Stoff jeden Gewebes und jeder Farbe, vorrätig in 1 Pfd.-Pack. zu 40 Pfg. ächt in der Droguerie **Ad. Körner,** Ludwigplatz 61.
 10.7.

Unentbehrlich
für Hausfrauen:
Koch's
weisse Vaseline-
Bleich-Seife.

Das bis heute unübertroffene Fabrikat, welches gefeßlich geschätzt ist, eignet sich nur zum Einweichen, Kochen und Bleichen der weißen Wäsche, wodurch die Hälfte Zeit, Holz und Kernseife erspart wird. Die Wäsche wird durch's Kochen blendend weiß (ohne Chlor), wozu man jedes, auch das härteste Wasser verwenden kann.

Nur allein ächt zu haben bei mir und bei den in den Zeitungen bekannt gegebenen Verkaufsstellen per Pfund 23 Pfg., bei Mehrabnahme billiger. Gebrauchsanweisung gratis.

NB. Warne jede Hausfrau vor billigem nachgemachten Fabrikat, da dasselbe keine Bleichkraft besitzt.

Karl Koch, Erfinder und Fabrikant,

Freiburg i. Br., Bertholdstraße 7.
 Friz Meis, Werberplatz 27,
 Fr. Schmidt, Ritterstraße 4,
 W. Sämann, Sofienstraße 45,
 Jakob Wetter, Birkel 15,
 B. Merkel, Spitalstraße 44,
 B. Kühn, Herrenstraße 7,
 M. Hagmann in Mühlburg,
 Louis Fuger in Durlach. 20.4.

Dr. Thompson's
Seifenpulver

ist das beste
 und im Gebrauch billigste u. bequemste
Waschmittel der Welt.

Zu haben in allen besseren Colonial-, Materialwaaren-, Droguen- und Seifenhandlungen.

Man achte genau auf den Namen „Dr. Thompson“ und die Schutzmarke „Schwan“.
 5.5.

Stätsfurter Badefalz,
 Nappenaner Badefalz,
 Kreuznacher Mutterlaugefals,
 Kreuznacher Mutterlauge
 empfiehlt die Hofdroguerie
Carl Roth.
 4.4.

Gebrüder Hüglin, Freiburg i. B.

Großes Lager Badischer Roth- und Weissweine in jeder Preislage.
 Abgabe nicht unter 20 Liter oder Flaschen.
 750 Nr eigene Weinberge. 42.11.

Flicklappen werden beigegeben.

Mehr als
1000 complete Anzüge,
 ein- und zweireihige Façon,
 in allen nur möglichen Stoffen und Farben,
 zu Mt. 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24 — 55,
 mehr als
1000 Buckskin-Hosen,
 auch englischer Schnitt,
 in allen nur möglichen Stoffen und Farben
 zu Mt. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 — 18,
 mehr als
1000 Paletots, Schuwaloffs u. Havelocks
 in vielen Stoffen und Farben
 zu Mt. 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20 — 40.

Alle andern Artikel in großer Auswahl zu fabelhaft billigen Preisen.

Spiegel & Wels,
 Kaiserstraße 76 (Marktplatz).



Vorzügliche englische
Reit- und Fahrhandschuhe
 in den verschiedensten Qualitäten schon zu M. 3.50 das Paar,

Cravatten

in den neuesten Mustern und in allen Qualitäten empfiehlt

Ludwig Gehl

Grossherzog. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

Wegen Verlegung meiner
Papier-, Schreib- u. Zeichnen-Materialien-Handlung
 in den Laden der Frau Bergolder Biegler Wwe.

Kaiserstraße 213

sind meine bis jetzt von mir Erbprinzenstraße 3 innegehabten
Laden und Magazinsräumlichkeiten
 sowie **Wohnung**
 zusammen oder getrennt per 23. Juli zu vermieten.

Eugen Langer.

Lux-Luxuria ist das Beliebteste und anerkannt Beste zum Reinigen, Aufpoliren und Wischen der Möbel. Originalpreis: 60 Pfg. und Mk. 1.— per Flacon. Aecht zu haben in der Drogerie **Adolf Koerner**, Ludwigsplatz 61.

Parquetbodentwische, weiß und gelb,
Wachs und Terpentinöl,
Linolenmöl für Linoleumteppiche,
Stahlspäne und Halter hierzu,
Leinölfirniß 10.2.
 empfiehlt billigt
Otto Mayer, Droguerie,
 Wilhelmstraße 20.

Billigste Bezugsquelle für Herrenwäsche.
 Herrenhemden in Ia Stoff von M. 2.50 an;
 Klein leinene Stragen von 25 Pf. an bis zu den feinsten;
 Klein leinene Manschetten von 40 Pf. an;
Neuheiten in Cravatten vom billigsten bis feinsten Genre in jeder Façon;
 Socken von 10 Pfg. an bis M. 2.50;
 Normalhemden, Hosen und Jacken;
 Glacéhandschuhe, Paar von M. 1.50 an;
 Stoffhandschuhe, Paar von 80 Pf. an;
 Taschentücher, weiß und farbig, 1/2 Dbd. von M. 1.50 an;
 Seidene Tücher, Pochets, Hosenträger, Garnituren zc.
Josef Maier,
 Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Damen-Blousen
 in Seide, Halbseide, Batist, weiß und farbig Percal, Flanell und Halbflanell empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen von M. 2.50 an
Paul Roder,
 Wäsche- u. Ausstener-Geschäft,
 Kaiserstraße 82a. 10.2.

Nechte Haarfilzhüte,
 vorzügliche deutsche Fabrikate, empfiehlt in größter Formen-Auswahl in nur streng reellen Qualitäten
 das Stück zu 6 Mark
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.
 26.4.

Erste Rheinische Dampf-Kaffeebrennerei
Herm. Otto Caesar, Cöln,
 20.1.
 empfiehlt ihre **gebrannten Kaffees** von **unübertroffener Qualität** in 1/2 Pfund-Packeten zu **M. 1.60, 1.80 und M. 2.—** per Pfund.
 Verkaufsstellen in Karlsruhe bei **M. Schlegel**, Ostendstraße, **Eud. Klingensfuß**, Ecke Kaiser- und Fasanenstraße, **Franz Oesterle**, Ecke Blumen- und Bürgerstraße, **M. Körner**, am Ludwigsplatz, **C. Frohmüller**, Hoflieferant, Erdbrunnenstraße, **Jean Schaad**, Waldstraße; in **Mühlburg**: **Otto Hagmann**; in **Durlach**: **Karl Bollmer's Nachfolger**.
Generalvertrieb und Lager bei Wickersheim & Cie., Karlsruhe.

Zur Hälfte des Preises:

Kleine Vorhänge von 5 Pfg. bis M. 1.— das Meter,
Große Vorhänge von 35 Pfg. bis M. 1.50 das Meter,
Abgepaßte Vorhänge von M. 1.75 bis M. 20.— das Paar,
Stamine, 110 cm breit, von 40 Pfg. bis 90 Pfg.,
Stamine, gestr., von 50 Pfg., bis M. 1.40 das Meter,
Bett-, Tisch-, Kommode- und Sophadecken.

Josef Maier,
 Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

Erscheint nur diesmal

*** Die Erben ***

des verstorbenen, rühmlichst bekannten „Patent-Silber“-Beschäftigten **H. G. Schühler** beantragten mit dem noch vorhandenen Lager moderner „Patent-Silber“-Wasser-Geräthe schleunigend zu realisieren, weshalb ich daselbe zu folgenden sabelhaften Preisen in einzelnen 1/2 Tsd. Porten oder in folg. Zusammenstellung mit und ohne Utens. ausverkauft:

6 Pat.-Silb.-Taschmesser echte Klinge	M. 1.—	Diese 24 Gegenstände mit Etui (einen Tisch f. M. 12.50, postfrei M. 13.—)
6 Pat.-Silb.-Wägen (Jocren)	2.0	
6 Pat.-Silb.-Eßlöffel	2.50	
6 Pat.-Silb.-Kaffeelöffel	1.—	Vorgenannte 36 Gegenstände mit Etui M. 17.50, postfrei M. 18.—
6 Pat.-Silb.-Taschmesser, echte Klinge	3.25	
6 Pat.-Silb.-Wasserbüchse	1.50	
6 Pat.-Silb.-Taschentücher	M. 1.75	Sämtlich oben erwähnte 48 Gegenstände in 1 Etui M. 23.— postfrei.
6 Pat.-Silb.-Taschentücher	1.75	

Pat.-Silb.-Tranchirmesser und -Gabel Paar M. 5.50, in eleg. Etui M. 7.50.

Vor die sind noch:

Pat.-Silb.-Suppenvorleger	p. Stk. M. 1.50	Das „Patent-Silber“ ist ein durch und durch weiches Metall, das seinen Silbergehalt nie verliert und in Folge zc. seit vielen Jahren in Gebrauch ist. Behandlung wie echtes Silber. Für nicht jugendliche sende erhaltener Betrag zurück.
Pat.-Silb.-Gemüselöffel	1.—	
Pat.-Silb.-Kaffeelöffel	1.—	
Pat.-Silb.-Theelöffel, mit Griff	0.75	
Pat.-Silb.-Compottlöffel	0.50	
Pat.-Silb.-Klinge, 3 1/2 m. geschliff.	3.—	
Pat.-Silb.-Taschmesser 20 Pf. Eusstöffel	0.50	

Uebrigens wird der noch geringe Vorrath geräumt an:

Pracht-„Patent-Silber“-Kaffee-Service“

bestehend aus: Kaffeeanne (zu 4-9 Tassen Inhalt),
 in dem stannend billigen Preise von M. 15.—,
 franks. Kistchen und Porto M. 16.—, —
 reich gravirtes Tablett.

„Bijou“-Service 4 Gegenstände wie oben jedoch bis 3-4 Tassen Inhalt, Preis M. 10, postfrei incl. Kistchen M. 11.—
 Kistchen enthält: Pat.-Silb.-Thee- od. Kaffeeanne (6 Best.) M. 7, (3 Best.) M. 9.

G. Schubert, Berlin W. 41, Leipzigerstraße 115,

Nur einige von den überaus vielen Nachbestellungen:

Großin Verri, Wenden.	Frau Justizrath Müller, Kiel.
Großin Kalkreuth, Warmbrunn.	Suppe Inte d. Kohnmann, Gohlar.
Frau Tivert, Lang, Werdau.	Landge. icht. Anapromer, Bielefeld.
Frau Weichmuth und Kammerherr v. Bloedau, Sondershausen.	Hof. v. St. umbach, Des. an. A.
	Kant v. Ueberon, Lüneburg.

Kurhaus Holler, Bergzabern, Pfalz,
 empfiehlt sich als ältestes, größtes und bestrenommiertes Kurhaus am Blöhe, unter Zusicherung reellster Bedienung bei bisherigen bekannt billigen Preisen und unter Belbehaltung aller früheren eingeführten Beziehungen für Luft- und Wasserkur. Schwerverranke können keine Aufnahme finden. Daselbe ist das ganze Jahr geöffnet. Touristen und Reisenden hält sich noch besonderr empfohlen
 der Besitzer:
Gg. Holler.

Alle Neuheiten:
 Knaben- u. Kinder: Filzhüte,
 Knaben- u. Kinder: Strohüte,
 Knaben- u. Kinder: Mützen
 empfehle in prachtvollen, aparten
 Formen in größter Auswahl zu
 den denkbar billigsten Preisen.
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Das Neueste in
Damen- u. Kinderhüten,
 sowie eine große Auswahl feiner
Modellhüte empfiehlt zu den
 billigsten Preisen 8.3.
Jos. Vater,
 239 Kaiserstraße 239.

**Damen- und Herren-
 Sonnenschirme,
 Spazierstöcke,**
 empfiehlt in großer Auswahl zu
 allen Preisen
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Engl. Tüll-Vorhänge,
 von 10 Pfg. an per Meter,
 Abgepasste von Mk. 2.50 an per Paar
 bis zu den feinsten Qualitäten,
Congress-Gardinenstoffe,
Draperien in Tüll u. Wollstoffen,
 Abgep. Portièren von Mk. 2.— an,
Portièrenstoffe verschiedener Art,
Rouleaux- und Storestoffe,
Sopha- und Bettvorlagen, 8.5.
Tisch- und Kommodedecken,
Wagendecken, Tischläufer,
Möbel- und Läuferstoffe,
Linoleum, Wachstuch, Cocos.
Beste Qualitäten! Billigste Preise!
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189.

52.37. **Nähmaschinenbesitzer!**
 Eine Schmeichelei des Nähmaschinenbesitzers
 ist es, ein solches Instrument zu besitzen, das
 nicht nur die besten, sondern auch die feinsten
 und vorzüglichsten hat. Ein solches Instrument
 ist das von der Fabrik der Herren
 HOBBS & SOHN, HANNOVER, in Flaschen
 & 27 Pfg.
 Zu haben bei den Herren:
Aug. Mappes, Kaiserstrasse 138,
St. Göhler, Adlerstrasse 13,
H. Voigt, Adlerstrasse 3.

Ludwig Schweisgut,
 Grossh. Hoflieferant,



Vertreter von
 Bechstein, Blüthner,
 Rud. Ibach Sohn,
 Fr. Kaim & Sohn,
 Steinweg Nachf.,
 Steinway & Sons
 in New-York u. A.

Flügel, Pianinos.

Auswahl unter ca. 100 Instrumenten.
 Billigste Preise.
 Aufmerksame Bedienung.

Karlsruher Tapetenfabrikniederlage
L. Grosbernd,
 Waldstrasse 28 (im Kammerer'schen Hause).

Grosses Lager von
Tapeten und Decorationen
 aus hiesiger sowie aus den ersten Fabriken des In- und Auslandes.
Stuccosetten, Holzleisten, Rouleaux.
 Uebernahme von Tapezierarbeiten
 und Ausführung derselben durch eigene Tapeziere unter Garantie
 bei mässigem Preis.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich bei bevorstehendem Wohnungswechsel in allen in sein
 Fach einschlagenden Arbeiten und sichert gute und billige Arbeit zu.
 Hochachtungsvoll
Otto Beck, Maler und Tüncher,
 Ludwig-Wilhelmstraße 2.
 3.2.

Voranzeige.



Gebe meiner werthen Kundschaft und Einwohnerschaft
 bekannt, daß ich am hiesigen Platze **Kaiserstraße 62** am
 25. d. M. für beständig eine Filiale in **Handschuhen,**
Cravatten und **Hosenträgern** eröffnen werde.
 Bitte mir das bisherige Zutrauen zu schenken.
 Hochachtungsvoll
L. Fiechtl, Tyroler.

J. Jundt, Friseur,
19 Waldstrasse 19.

Amerikanische
Kopfdouche,
Shampooing
das Beste zur
Reinigung u. Er-
haltung der Haare.

Das stärkste Haar
in kürzester
Zeit vollständig
trocken durch
den
neuesten
Trockenapparat.



Reservirter
Damen-Salon
Anfertigung
der neuesten
Haararbeiten aller
Art.
Grösstes Lager
von den
einfachsten bis
zu den feinsten
Parfümerie-
und
Toilette-
Gegenständen

Reste

von Shirting, Hemdentuch,
Piqué, Leinen, Cattunen,
Kölsch, Bodenläufern, Fla-
nellen, Halbflanellen, Hand-
tüchern, Vorhangstoffen,
Etamine werden zu außer-
ordentlich billigen Preisen abgegeben.

Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189. 88.

Für die Jagd.

Die erwarteten

Engl. Pirsch-Schuhe

sind eingetroffen bei

E. Dahlemann,
W. Finckh's Nachf., 33.

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

Linoleum u. Wachstuche,

englische und deutsche, prima
Fabrikate in verschiedenen Breiten,
am Stück und abgepasst,
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

W. SPINDLER.

Berlin C. und
Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie
von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für
Tüll- und Mull-Gardinen,
ächte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für
Gobelins, Smyrna-, Velours- u. Brüsseler
Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und
Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe
bei **Ludwig Oehl**, Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116. 87.

Färberei.



Man bittet zu beachten!
Unwiderruflich Schluss

Donnerstag den 19. April
des großen, bekannt fabelhaft billigen italienischen
**Sonnen- u. Regenschirm-
Ausverkaufs.**

Für den seitherigen, so lebhaften Besuch meinen besten Dank.

Hochachtungsvoll **Pietro Buschini** aus Italien,
zur Zeit in Karlsruhe, Karl-Friedrichstrasse 32, neben Hotel Germania. 44.

H. Maurer, Friedrichsplatz 5,

Piano-Magazin I. Ranges,

empfehlte in grossartiger Auswahl gegen baar unter Gewährung
höchster Rabatte, bei Ratenzahlung ohne Preiserhöhung,

Flügel und Pianinos

von Bechstein, Berdux, Lipp, Neumeier, Quand, Rosenkranz,
Schiedmayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann etc.

Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.

Deutsche und amerikanische Harmoniums.

Sämmtliche Instrumente zeichnen sich aus durch vollendete Schön-
heit des Tones, höchste Solidität und billigste Preise.

Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt,
Stimmen, eigene Reparaturwerkstätte.



Grösstes Speziallager und billigste Be-
zugsquelle für jeder Art
Bade-Artikel und
compl. **Bade-Einrichtungen**
bei

Wilh. Göttele,
150 Kaiserstrasse 150.

Zum Ritter, Kronenstr. 46,

Sonntag den 15. d. M.

Großes Tanzvergnügen,
wozu ergebenst einladet
Ernst Bertsch.

Die neu eröffnete
Karlsruher billigste Damenkleider- u. Mäntelfabrik,
62 Kaiserstrasse 62,

schräg gegenüber der kleinen Kirche,

offerirt:

Abth. I: Damenconfection:

Kragen in marinenblau und schwarz von Mk. 2.50 an,
Jaquettes, schwarz und farbig, von Mk. 2.50 an,
Capes in allen Farben von Mk. 5 an,
Spitzenkragen und **Capes** in enorm grosser Auswahl zu fabelhaft billigen Preisen.

Abth. II: Damenkleider:

Blousen in allen Farben von 70 Pfg. an,
Hauskleider in guter Qualität von Mk. 3 an,
Fantasieröcke, farbig und schwarz, von Mk. 4 an,
Ganze Costüme in allen Preislagen.

Sämmtliche Artikel werden auch nach Maass unter Garantie für guten Sitz zu der billigsten Preisberechnung angefertigt.

**Karlsruher
 billigste Damenkleider- und
 Mäntelfabrik,**

62 Kaiserstrasse 62,
 schräg gegenüber der kleinen Kirche.

Neelle Seirath!

22. Wittwer, 47 Jahre alt, 2 Kinder, katholisch, mit feinem Geschäft, wünscht sich mit einem Frei- oder kinderloser Wittwe zu verheiraten. Hierauf resp. Damen bel. gest. Offerte unter **K. M. 165** an **Hausenstein & Vogler, A.-G.,** Frankfurt a. M. gelangen zu lassen. Diskretion zugesichert. Nicht Convenirendes auf Wunsch retournirt.

**Zum Abschlusse
 von
 Feuer-Vericherungen**

für
 die „**Colonia**“
 empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,
 Bezirksagentur,
 Kaiserstrasse 166.
 Telephon-Anschluss Nr. 52.

Discrete Entbindungen

bei Frau **Bussor**, Hebamme, Pfeffelstrasse 7,
 Colmar, Elsass. (H. 2 Q.)

**Heute Sonntag den 15. April
 Großes Tanzvergnügen:**

Gottesauer Schlöfle, Durlacher Allee 27,
Paul Seher, zum goldenen Kopf,
Restauration Kalubach,
Restauration Köllenberger,
Brauerei Bahn,
Württembergischer Hof, Uhlandstrasse,
Bähringer Löwen, Bähringerstrasse,
Flachsbarth, Kronenstrasse,
Gasthaus zum Weinberg, Waldhornstr. 49,
Saalbau, Gottesauerstrasse.
Anfang 4 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.